

Ergänzende Information
für die ordentliche Hauptversammlung
der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA
am 27. August 2020
zu Tagesordnungspunkt 2
(Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns)

Bad Homburg v.d. Höhe, im Juli 2020

Seit der Firmengründung im Jahr 1996 hat Fresenius Medical Care die Dividende jedes Jahr um durchschnittlich neun Prozent gesteigert. Für das Geschäftsjahr 2019 schlagen wir der Hauptversammlung **eine Dividendenerhöhung auf 1,20 € je Aktie** vor. Dies wäre die 23. Dividendenerhöhung in Folge (siehe Anlage 1: Dividendenentwicklung).

Wird der Dividendenvorschlag angenommen, beläuft sich die gesamte Ausschüttungssumme bei rund 293 Millionen dividendenberechtigten Aktien auf **rund 351 Millionen €**. Dies entspräche einer Ausschüttungsquote von rund 30 Prozent bezogen auf das Ergebnis je Aktie oder von rund 29 Prozent bezogen auf das Konzernergebnis des Geschäftsjahres 2019 (siehe Anlage 2: Umsatz- und Konzernergebnis-Überleitung).

Um zusätzlichen Mehrwert für die Anteilseigner zu schaffen, hat Fresenius Medical Care im Jahr 2019 ein **Aktienrückkaufprogramm** initiiert. Im Rahmen des Programms, das im April 2020 endete, haben wir eigene Aktien im Gesamtwert von **rund 929 Millionen €** zurückerworben, 600 Millionen € davon allein bis Ende 2019.

Wie angekündigt war 2019 geprägt von Investitionen, mit denen Fresenius Medical Care die Grundlage für weiteres profitables und nachhaltiges Wachstum geschaffen hat. Wir haben in den Ausbau der Heimdialyse in Nordamerika investiert und unser Geschäft in aufstrebenden Volkswirtschaften wie China gestärkt, in denen wir überdurchschnittliches Wachstum erwarten. Darüber hinaus haben wir im Geschäftsjahr 2019 mehr als 90 Millionen € in die nachhaltige Optimierung der Kostenbasis unserer klinischen Infrastruktur, insbesondere im wichtigen US-Markt, investiert.

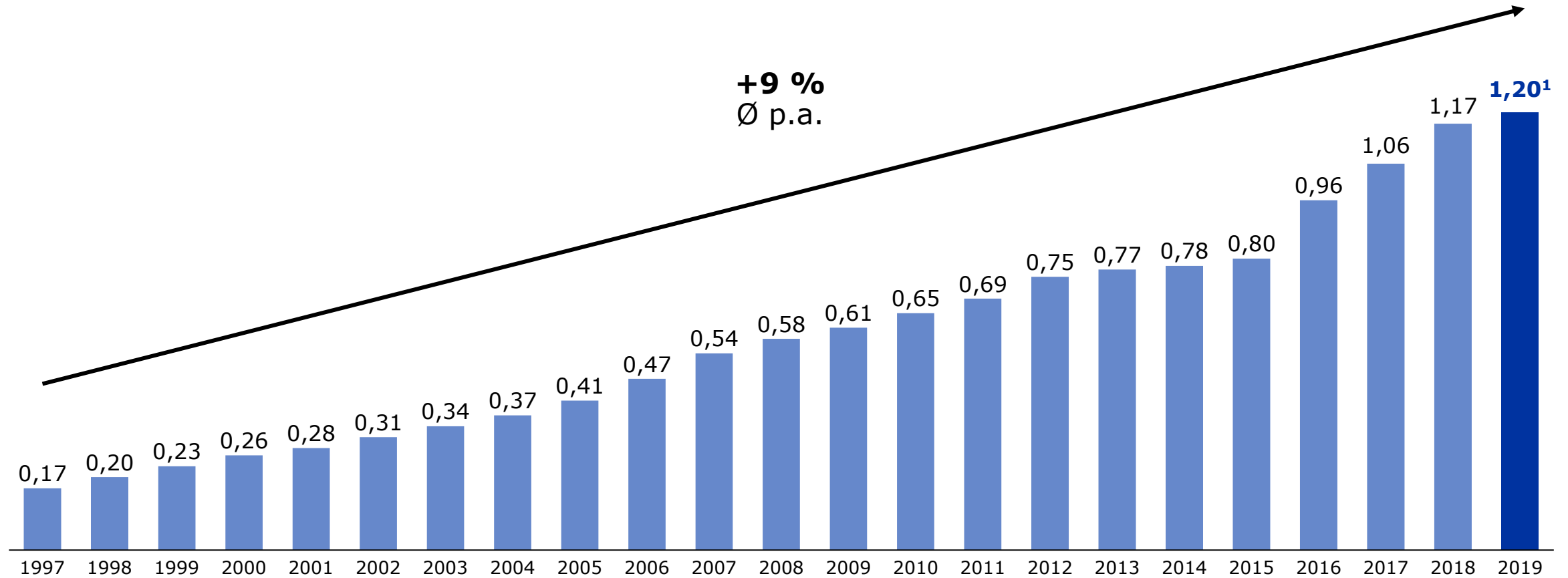
Dividendenkontinuität bleibt ein wichtiges Ziel von Fresenius Medical Care. Wir wollen unsere Aktionäre auch zukünftig angemessen am Unternehmenserfolg beteiligen. Unser Dividendenvorschlag zielt darauf ab, eine Ausgewogenheit zwischen kurzfristigen und langfristigen Aktionärsrenditen zu erreichen. Dies erfordert, dass wir die notwendige

finanzielle Flexibilität gewährleisten, um unsere anspruchsvollen Wachstumsziele realisieren zu können, die ebenfalls im Interesse unserer Aktionäre liegen.

■ 23. DIVIDENDENERHÖHUNG IN FOLGE

DIVIDENDE JE AKTIE

in €



¹ vorgeschlagene Dividende vorbehaltlich der Zustimmung durch die Hauptversammlung am 27. August 2020.

■ 2019: ÜBERLEITUNGSRECHNUNG

ÜBERLEITUNG DER NICHT-IFRS-FINANZKENNZAHLEN ZU DEN AM DIREKTESTEN VERGLEICHBAREN IFRS-KENNZAHLEN

	2019 Millionen €	2018 Millionen €
Umsatz	17.477	16.547
Einführung von IFRS 16	115	
Beiträge von NxStage	(263)	
Sound H1 ¹		(521)
Umsatz bereinigt	17.329	16.026
Konzernergebnis²	1.200	1.982
Einführung von IFRS 16	70	
Beiträge von NxStage	63	
NxStage Kosten	18	
Aufwendungen für das Kostenoptimierungsprogramm	67	
Sound H1 ¹		4
(Gewinn) Verlust i. Zshg. mit Veräußerungen im Versorgungsmanagement	(49)	(673)
Kosten i. Zshg. mit FCPA-Untersuchungen		28
Konzernergebnis² bereinigt	1.369	1.341

¹Beitrag von Sound Physicians | ²Ergebnis, das auf die Anteilseigner der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA entfällt